

Informationen Kurs-Nr.: J 04.24

Seminarzeitraum

24.05.2024–17.05.2025 (9 Module)

Seminarzeiten

Fr: 10.30–18.30 Uhr, Sa: 10.00–17.00 Uhr

Seminarort

LAG Soziale Brennpunkte Niedersachsen, Stiftstr. 15,
30159 Hannover

Teilnahmevoraussetzungen

1. Hochschulabschluss, insbesondere in den Bereichen Soziale Arbeit, Erziehungswissenschaften, Politologie, Geographie, Raumplanung, Architektur, Kulturwissenschaften, Kommunikationswissenschaften
2. Aktuelle (oder kurz bevorstehende) berufliche Praxis in der Gemeinwesenarbeit, o. ä.
3. Darüber hinaus Zulassungen nach Einzelfallprüfungen möglich

Kooperationspartner

LAG Soziale Brennpunkte Niedersachsen e.V.

Teilnahmegebühr

3.050,00 €, zahlbar in 10 Raten à 305,00 €
vom 01.06.2024-01.03.2025

Bewerbungsfrist:

29.03.2024

Bitte bewerben Sie sich schriftlich mit dem
Bewerbungsformular
(unter www.ash-berlin.eu/weiterbildung).

Ansprechpartnerin

Marianne Schäfer
Tel.: (030) 99245-353, Fax: (030) 99245-399
marianne.schaefer@ash-berlin.eu

Fotos: © Fotolia.com, ASH Berlin



Alice Salomon Hochschule Berlin
University of Applied Sciences



In Kooperation mit



LAG Soziale Brennpunkte Niedersachsen e.V.

Berufsbegleitender
Zertifikatskurs 2024

Gemeinwesenarbeit

Kurs-Nr.: J 04.24



Alice Salomon Hochschule Berlin
University of Applied Sciences

Zentrum für Weiterbildung

Alice-Salomon-Platz 5
12627 Berlin

www.ash-berlin.eu/weiterbildung

ASH Berlin |
Zentrum für Weiterbildung

Gemeinwesenarbeit

Leitidee

Gemeinwesenarbeit (GWA) ist ein traditionsreiches, mehrdimensionales Konzept, Arbeitsprinzip und Handlungsfeld Sozialer Arbeit. Ziel von GWA ist die Gestaltung und Verbesserung von Lebensbedingungen mit Blick auf größere soziale Zusammenhänge - Quartiere, Nachbarschaften, Organisationen oder benachteiligte Bevölkerungsgruppen - unter maßgeblicher Einbeziehung und Aktivierung der Betroffenen selbst. Ausgehend von der Stärkung lokaler sozialer Beziehungen und Kooperationen unterstützt GWA Menschen darin, ihre eigenen Interessen zu formulieren, fördert praktische Interventionen und gemeinsames Handeln. Gemeinwesenarbeit hat Expertise darin, Sozialräume zu erschließen, Ressourcen zu mobilisieren und Menschen zusammenzubringen. Ihre zentralen Anliegen der Partizipation, Demokratisierung und Förderung eines guten Miteinanders erfahren angesichts aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen wie der zunehmenden Spaltungen in der Bevölkerung – ökonomisch, sozio-kulturell, ideologisch und zwischenmenschlich, gegenwärtig neue Wertschätzung und Aufmerksamkeit.

Als Teilnehmer*in des Zertifikatskurses werden sie in die Lage versetzt, Lebenswelten und Sozialräume methodisch zu erfassen, Zugänge zu den Menschen und lokalen Akteuren vor Ort zu eröffnen, herauszufinden, was sie bewegt und Veränderungsideen mit ihnen zu entwickeln und umzusetzen. Zu den grundlegenden Kompetenzen, die im Kurs vermittelt werden, gehören Aktivierung und Netzwerkarbeit, Sozialraumanalysen, Empowerment, partizipatorische Planungsmethoden, Projektentwicklung, der Umgang mit Vielfalt und Differenz, mit Konflikten in Gruppen und Stadtteilen.

In die Lernprozesse und Aufgabenstellungen werden die eigenen Erfahrungen und Arbeitszusammenhänge der Teilnehmenden einbezogen. Kollegiale Beratung, Intervention, Dialog und Methodenvielfalt in den Modulen dienen der Förderung eines anregenden Lernklimas. Die Module erfolgen überwiegend im Teamteaching.

Die Weiterbildung basiert auf einer Kooperation zwischen der ASH Berlin und der LAG Soziale Brennpunkte Niedersachsen e.V.. Sie richtet sich an Kolleg*innen aus den vom Land Niedersachsen geförderten GWA-Einrichtungen ist aber ausdrücklich auch offen für interessierte Fachkräfte aus anderen (Bundes-)Ländern..

Themenübersicht

- Grundlagen von GWA
- Konzeptualisierung eines eigenen Handlungsprojekts
- Community Organizing und demokratisierende GWA
- Sozialraumanalyse
- Aktivierung und Empowerment
- Projektplanung und Projektevaluation in der GWA
- Gemeinwesen verändern und gestalten
- Arbeit mit Gruppen und Organisationen in der GWA
- Kollegiale Beratung in der GWA
- Umgang mit Vielfalt und Differenz: GWA in einer Einwanderungsgesellschaft
- Gemeinwesenentwicklung und Lokale Ökonomie
- Strukturelle Einbindung von GWA

Lehr- und Lernmethoden

Theoretische und methodische Inputs, Literaturstudium, Arbeit an Fallbeispielen, Kleingruppen-Arbeit, praktische Übungen, selbstständige Lerngruppen, ethnografische Felderkundung, multimediale Lernformen, Projektarbeit

Lern- und Arbeitsaufwand

Insgesamt 270 Stunden:

- 135 Stunden Präsenzzeit
- 135 Stunden Selbstlernzeit (Vorbereitung, Nacharbeit, Erstellung einer Abschlussarbeit)

Abschluss

Die ASH vergibt in Kooperation mit der LAG Soziale Brennpunkte Niedersachsen e.V. das Hochschulzertifikat „Fachkraft für Gemeinwesenarbeit“, wenn folgende Kriterien erfüllt sind:

- Teilnahme an allen Terminen
- Prüfungsleistung „Konzeptualisierung eines eigenen Handlungsprojekts“ "

ECTS-Credits

Der erfolgreiche Abschluss dieses Zertifikatskurses entspricht 9 ECTS-Credits. Deren mögliche Anrechenbarkeit auf einen postgradualen Studiengang ist an den Nachweis eines Hochschulabschlusses gebunden.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Oliver Fehren (Hochschullehrer ASH Berlin, Dipl. Pädagoge)

Kursleitung

Markus Kissling (Referent LAG Soziale Brennpunkte NDS e.V., Theater (M. A))

Johanna Klatt (Referentin LAG Soziale Brennpunkte NDS e.V., M.A. Politik- und Rechtswissenschaften)

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.ash-berlin.eu/weiterbildung

Kurs-Nr.: J 04.24